









am Montag, 03. Juni, 15:00 Uhr

Cartoons über Sucht und



Mit Bio Snacks von Hof Fleckenbühl

Universitätsstadt Marburg

Die Ausstellung ist geöffnet vom 03.–14. Juni, an den Werktagen sowie am Samstag, den 08. Juni.

Mo. bis Do.: 7:00-17:00 Uhr

Fr.: 7:00-12:00 Uhr

Sa., 08. Juni: 9:00-14:00 Uhr

Rathaus der Universitätsstadt Marburg Markt 1, 35037 Marburg

Veranstaltungshinweis

Ende September wird aufgeführt:

"Philotes - Spiel um Freundschaft"

Zwischen Realität und Virtualität, über Computerspielsucht, verborgene Ängste und den Wert der Freundschaft

Aufgeführt von der Wittener Theatergruppe "Theaterspiel"

Haus des Gastes Karl-Waldschmidt-Str. 3 35075 Gladenbach

Interessierte, Schulen, etc. setzen sich bitte mit der Stadtjugendpflege in Gladenbach in Verbindung: K.nickel@gladenbach.de

Ansprechpartnerin zu den Suchthilfetagen:

Landkreis Marburg-Biedenkopf Fachbereich Gesundheitsamt Sozialpsychiatrischer Dienst Stefanie Grebe Schwanallee 23, 35037 Marburg

Telefon: 06421 405-4194

E-Mail: GrebeS@marburg-biedenkopf.de

Impressum

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf

Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg Fachbereich Gesundheitsamt,

Redaktion: Fachbereich Gesundheitsamt Sozialpsychiatrischer Dienst

Foto Landrätin: Georg Kronenberg

Foto OB: Patricia Grähling

Cartoons: Hans Biedermann, Künstlername "hennes"

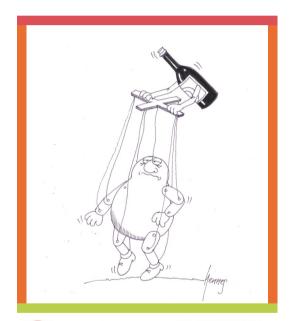
Marburg, März 2019





Suchthilfetage 2019

16.–26. Mai und 03.–14. Juni







Mit freundlicher Unterstützung:





















Wir begrüßen Sie zu den 11. Suchthilfetagen!

Bereits vor 20 Jahren fanden zum ersten Mal Suchthilfetage im Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Universitätsstadt Marburg statt.

Organisiert von Akteuren der Arbeitsgemeinschaft Sucht (Sucht-AG) sowie des Arbeitskreises Suchtprävention sind die Suchthilfetage mittlerweile zu einer traditionsreichen Veranstaltung geworden.

Alkohol ist das meist verbreitete Suchtmittel bundesweit. Die diesjährigen Suchthilfetage, die im Rahmen der bundesweiten "Aktionswoche Alkohol" stattfinden, richten sich an alle, die Alkohol trinken. Das sind 90 Prozent der erwachsenen Bevölkerung.

Schon ein Glas Alkohol verringert die Aufmerksamkeit, etwa hinterm Steuer oder bei der Arbeit. Ein weiteres Glas gilt schon als gesundheitsschädlich.

Die Botschaft der "Aktionswoche Alkohol" und der 11. Suchthilfetage ist daher:

"Alkohol? Weniger ist besser!"

Wir haben für Sie ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Die Auftaktveranstaltung ist eine Lesung mit Uli Borowka, ehemaliger Profifußballer, der über seine Alkoholabhängigkeit spricht. Es folgt ein Flaschenmob auf dem Marburger Marktplatz. Zudem gibt es Filmvorführungen im Capitol Filmkunsttheater Marburg. Den Abschluss der Suchthilfetage bildet die Cartoonausstellung zum Thema Sucht und Abhängigkeit des Künstlers "hennes".

Wir freuen uns auf Sie!

Kirsten Fründt Landrätin Dr. Thomas Spies Oberbürgermeister

Uli Borowka

liest aus



"VOLLE PULLE.

Mein Doppelleben als Fußballprofi und Alkoholiker"

Donnerstag, 16. Mai, 19:00 Uhr Eintritt frei!

Moderation:

Rechtsanwalt Peter Thiel

Grußworte:

Dr. Birgit Wollenberg, Fachbereichsleitung

Gesundheitsamt

Dr. Thomas Spies, Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg

Capitol Filmkunsttheater Marburg Biegenstraße 8, 35037 Marburg

Flaschenmob

Aktionsvormittag von und mit Akteuren der Suchthilfe und -prävention

Samstag, 18. Mai, 11:00 Uhr

In Zusammenarbeit mit der KunstWerkStatt Marburg e.V.



Marktplatz der Universitätsstadt Marburg

Das Capitol Filmkunsttheater



zeigt am

20. und 21. Mai

Kinofilme für Schulklassen zum Thema Sucht, begleitet von der Fachstelle für Suchtprävention (FSP). Weitere Informationen und Anmeldung über die FSP, Tel.: 06428 - 7333.

Capitol Filmkunsttheater Marburg Biegenstraße 8, 5037 Marburg

Das Capitol Filmkunsttheater



zeigt am

21. Mai, 20:00 Uhr: Beautiful Boy

23. Mai, 20:00 Uhr: You Kill Me

Beautiful Boy: "Beautiful Boy" erzählt die bewegende Geschichte einer Familie, die über Jahre hinweg gegen die Drogenabhängigkeit des ältesten Sohns Nic ankämpft.

You Kill Me: Für Frank ist das Töten nur eine Art des Geldverdienens und außerdem ist es auch das Einzige, was der Auftragskiller und Mafioso kann. Leider kommt ihm dabei in der letzten Zeit immer öfter der Alkohol dazwischen ...

Karten an der Abendkasse oder im Vorverkauf!

Capitol Filmkunsttheater Marburg Biegenstraße 8, 35037 Marburg